

Antrag AP01: Arbeitsprogramm Jusos München 2025: Zukunft wird vor Ort gemacht

Laufende Nummer: 693

Antragsteller/in:	Vorstand der Jusos München
Unterstützer/innen:	Franz Classe (RV Nord), Cedric Borcharding (RV Nord)
Status:	angenommen
Sachgebiet:	AP - Arbeitsprogramm

Die Versammlung möge beschließen:

- 1 Analyse: Alles Krise, alles auf links drehen!
- 2 Der Zerfall der Ampel-Koalition markiert einen politischen Wendepunkt in Deutschland
- 3 und rückt die wachsende Unsicherheit im Land schmerzhaft in den Fokus. Das Scheitern
- 4 der "Zukunftscoalition", gemeinsam eine progressive und zukunftsweisende Politik zu
- 5 gestalten, hat nicht nur die sozialen und ökonomischen Probleme verschärft, sondern
- 6 auch den Rechtsruck befeuert. Besonders in Ostdeutschland erreicht die sogenannte AfD
- 7 Rekordergebnisse, gestützt durch die Mischung aus materiellen Sorgen und politischer
- 8 Orientierungslosigkeit. Die Normalisierung rechter Narrative, migrationspolitische
- 9 Verschärfungen und das Fehlen spürbarer sozialpolitischer Antworten haben diese
- 10 Entwicklung beschleunigt. Statt den Menschen Hoffnung zu geben, hat die Ampel den
- 11 politischen Raum der Rechten regelrecht geöffnet und Vertrauen verspielt, weil sie zu
- 12 oft die Bedürfnisse der FDP über konsequente Politik für soziale Gerechtigkeit und
- 13 eine Umverteilung von Reichtum gestellt hat.
- 14
- 15 Der Vormarsch rechtsextremer und demokratiefeindlicher Kräfte ist kein isoliertes
- 16 Phänomen, sondern zeigt sich weltweit. Die Wiederwahl von Donald Trump in den USA
- 17 steht für diese Entwicklung. Sie zeigt, wie autoritäre und populistische Akteure
- 18 demokratische Institutionen systematisch aushöhlen können – und das paradoxerweise
- 19 unter dem Deckmantel demokratischer Prozesse. Erneut wird deutlich, wie fragil
- 20 demokratische Strukturen sind, wenn sie nicht aktiv verteidigt und mit einer klaren,
- 21 sozialen Vision gefüllt werden.
- 22
- 23 Zukunftsängste und politische Unsicherheit - gerade auch bei jungen Menschen - sind
- 24 die Folge dieser Entwicklungen. Gleichzeitig fehlt eine glaubwürdige politische
- 25 Vision, die Zuversicht und Hoffnung auf eine gerechtere Zukunft gibt. Dringender denn
- 26 je brauchen wir eine starke linke Erzählung und eine selbstbewusste Sozialdemokratie,
- 27 die sich traut, die großen Verteilungsfragen zu stellen. Ohne klare
- 28 Umverteilungspolitik wird es nicht gelingen, das Vertrauen der Menschen
- 29 zurückzugewinnen und der rechten Hetze den Boden zu entziehen.

30

Für uns steht fest: Auch in schwierigen politischen Zeiten kämpfen wir mutig für unsere großen Visionen, statt in gemäßigte, bewahrende Haltung zu verfallen. Jetzt gilt es, den Glauben der Menschen an eine bessere Zukunft, an eine gerechte solidarische Gesellschaft, zu erneuern. Das schaffen wir nur, wenn wir als stabile linke Kraft auftreten, die die echten gesellschaftlichen Probleme und allem voran die Verteilungsgerechtigkeit, lautstark anspricht.

Ziele & Projekte für 2025

Bundestagswahl

Die Bundestagswahl 2025 kommt schneller als gedacht und geplant. Deshalb werden wir unseren Wahlkampf in einem engen Zeitfenster organisieren müssen. Dass nur noch wenig Zeit bis zur Wahl bleibt und die Umfragewerte schlecht sind, soll uns dabei nicht einschüchtern. Wir wollen das auch als Chance sehen und vorhandene Motivationen nutzen, um gemeinsam mit kandidierenden Genoss*innen für einen progressiven, linken Bundestag zu kämpfen. Wir werden im Wahlkampf insbesondere die vier Kandidat*innen in München mit Wahlkampfaktionen und bei der Mobilisierung unterstützen. Wir wollen aus den Erfahrungen der Landtags- und der Europawahl lernen und mehr Mitglieder aus dem Verband für den Wahlkampf mobilisieren.

Die Ampelkoalition hat in den letzten Jahren einige Entscheidungen getroffen, die wir nicht gutheißen. Wir kämpfen deshalb in den nächsten Monaten vor allem auch kritisch-solidarisch innerhalb unserer Mutterpartei für die richtigen Inhalte in diesem Wahlkampf.

Ein gutes Wahlergebnis ist dabei nicht das übergeordnete Ziel unseres Bundestagswahlkampfes. Wir, als linker Jugendverband, betrachten es als unsere Aufgabe, durch unsere Inhalte und unsere Kampagne junge Menschen zu politisieren und für jungsozialistische Themen zu begeistern.

München bleibt rot!

Die Kommunalwahlen 2026 werfen in München ihre Schatten voraus. In der derzeitigen Legislatur hat die SPD im Rathaus gerade im Angesicht von Krisen klar sozialdemokratische Politik gemacht und große wichtige Projekte angestoßen. Gleichzeitig hapert es aber an der Umsetzung dieser und dem spürbaren Effekten für Münchner*innen. Vielen Menschen - auch ganz besonders junge Menschen - leiden unter den steigenden Lebenshaltungskosten und Mieten. Man ist nicht in der Lage, dem immer weiter angespannten Wohnungsmarkt deutlich etwas entgegenzusetzen, große ÖPNV-Projekte brauchen viel Zeit bis zur Fertigstellung und zudem nebenbei werden Debatten unter anderem über die Ausrichtung bei Mobilität und Umwelt wenig konstruktiv und mit

70 hoher Emotionalität geführt.

71 Wir werden alles dafür geben, dass die "Rote Insel" München auch nach 2026 weiterhin
72 mit einer*m Sozialdemokratischen*r Oberbürgermeister*in und einer starken SPD
73 Stadtratsfraktion regiert wird. Im kommenden Jahr werden wir dafür erst die nötigen
74 Weichen stellen und dann im Laufe des Jahres in die Kampagne einsteigen. Wir werden
75 erneut als Jusos München ein jungsozialistisches Kommunalwahprogramm, unseren Roten
76 Faden, vorlegen. Dazu gehört unser Roter Faden Seminar, das bereits für Anfang Januar
77 geplant ist, auf das eine breite Diskussion zum Roten Faden im Verband folgen soll.
78 Wir wollen erneut mit einem starken Team von Juso-Kandidierenden für den Stadtrat und
79 die Bezirksausschüsse antreten und unsere linken Ideen für München auch mit Menschen
80 verknüpfen, die diese glaubwürdig in der jungen Stadtbevölkerung vertreten können. Im
81 Rahmen unserer Kommunalwahlkampagne wollen wir nicht nur für eine starke SPD in
82 München und unsere Juso-Kandidierenden werben, sondern auch den Diskurs über die
83 Herausforderungen und Zukunft Münchens mit unseren jungsozialistischen Antworten
84 prägen und für linke Mehrheiten gesellschaftlich kämpfen!

85 **Gemeinsame sozialistische Kämpfe vor Ort!**

86 Kernanliegen der politischen Linken werden im Angesicht des gesellschaftlichen
87 Rechtsrucks und absurder Debatten zu Asyl- und Sicherheitspolitik immer weiter aus
88 dem Diskurs gedrängt. Wir wollen Menschen in München und darüber hinaus wieder
89 stärker für linke Positionen und unsere jungsozialistischen Inhalte begeistern und
90 dafür kämpfen, dass diese mehrheitsfähig werden.

91

92 Wir Jusos München sind die treibende linke Kraft in München, die einen Ort für
93 jungsozialistisches, klassenkämpferisches Engagement bietet. Als dieser wollen und
94 müssen wir auch wahrgenommen werden. Im Sinne unserer Doppelstrategie, kämpfen wir
95 als Jusos für linke Mehrheiten auf der Straße, in Bündnissen und in der
96 Zivilbevölkerung. Dies wollen wir im kommenden Jahr zu einem expliziten Schwerpunkt
97 ausbauen. Bereits jetzt sind wir als Jusos in verschiedenen Bündnissen in München
98 aktiv, gehen auf Demos und beteiligen uns am politischen Diskurs über unsere Arbeit
99 als Parteijugend hinaus. Im kommenden Jahr werden wir verstärkt auf unsere Präsenz in
100 der Zivilbevölkerung und im öffentlichen Raum, in Bündnissen und in gemeinsamer
101 Arbeit mit Partner*innen setzen. Dabei wollen wir uns auch mit verschiedenen
102 Formaten und neuen Ideen ausprobieren. Unter anderem wollen wir mit Verteilaktionen
103 oder Aktionen im öffentlichen Raum auftreten und wollen anknüpfend an unsere
104 Kleidertauschparty mehr spaßige Formate wie Feste und Flohmarkt mit Bring-A-Friend-
105 Charakter veranstalten, bei denen Menschen über die Jusos hinaus niederschwellig
106 vorbeischaun können. Wir wollen außerdem auch unsere Inhalte stärker nach außen
107 tragen, durch mehr inhaltliche Positionierungen zu aktuellem Tagesgeschehen, z.B. in
108 den sozialen Medien. Zu unserem Kampf als Teil der linken Bewegung gehört immer auch
109 die Vernetzung mit Partner*innen, wie z.B. die Gewerkschaften, die wir in ihrem
110 Arbeitskampf unterstützen, oder zivilgesellschaftliche Organisationen, mit denen wir

111 uns zu ihrer Arbeit austauschen wollen.

112

113 **Feminismus**

114 Als feministischer Richtungsverband haben wir es uns zur Aufgabe gemacht, gegen das
115 Patriarchat und für eine Welt zu kämpfen, in der alle Menschen gleichberechtigt
116 miteinander leben. Während wir uns jedes Jahr innerhalb und außerhalb unseres
117 Verbands dafür einsetzen, wollen wir im kommenden Vorstandsjahr einen besonderen
118 thematischen Schwerpunkt auf Feminismus legen.

119 Neben der allgemeinen feministischen Arbeit, wie innerverbandlichen Vernetzungen und
120 Demonstrationen z.B. zum internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen*, werden wir im
121 kommenden Vorstandsjahr einen kompletten Monat ganz dem Thema Feminismus widmen.
122 Hierbei werden wir uns vertieft inhaltlich mit feministischen Kämpfen
123 auseinandersetzen, um das Bewusstsein aller hierfür zu schärfen und politische
124 Bildung zu gewährleisten.

125 Wir bemühen uns im kommenden Jahr daneben auch darum, uns häufiger mit feministischen
126 Verbänden und Institutionen in München, wie z.B. Frauenhäusern, auszutauschen und zu
127 vernetzen. Dadurch bekommen wir einen Einblick in unterschiedlichen Perspektiven zum
128 Thema und können mehr als feministische Kraft durch die Zivilbevölkerung wahrgenommen
129 werden.

130 **Ein inhaltlich und organisatorisch starker Jugendverband**

131 Trotz stetiger Neueintritte und guter Einbindung neuer Mitglieder, stehen wir nach
132 wie vor vor einer kleiner werdenden Mitgliederstruktur, mit der steigende
133 Verantwortungen für einzelne einhergehen. Diesem Trend gilt es auch weiterhin, mit
134 mehr lauter Öffentlichkeitsarbeit und guter (Neu-)Mitgliederarbeit entgegenzuwirken.
135 Denn: Wir sind als Verband immer nur so stark wie unsere Mitglieder! Deswegen werden
136 wir auch im kommenden Jahr wieder einen starken Fokus auf Bildungsarbeit und die
137 Ansprache von neuen Mitgliedern setzen. Dabei werden wir auch immer ganz besonders
138 einen Fokus auf die Ansprache und Bindung von neuen weiblichen Mitgliedern setzen!

139

140 **Unser Verband als linke Kraft innerhalb der SPD**

141 Wir arbeiten kritisch-solidarisch als Teil der Münchner SPD mit und bringen uns in
142 die verschiedenen Prozesse der Partei ein, sei es über inhaltliche Antragsarbeit oder
143 Mitarbeit in den verschiedenen Gremien der Partei. Dabei ist es unsere Aufgabe als
144 Jusos, von der Partei und der Fraktion im Rathaus stets einen konsequenten linken
145 Kurs einzufordern. Wir wollen auch kommendes Jahr den Austausch mit Parteispitze und
146 Fraktion suchen, um konkret junge, linke Perspektiven und Ideen einzubringen. Überall
147 in der Partei - in Ortsvereinen, Arbeitskreisen und anderen Strukturen - arbeiten
148 Jusos aktiv an der Sozialdemokratie mit und das werden wir auch weiter unterstützen.
149 Gerade mit Blick auf die Kommunalwahlen 2026 ist es auch unsere Aufgabe, personelle
150 Veränderungen voranzutreiben und sicherzustellen, dass auch in der nächsten
151 Stadtratsfraktion, Jusos junge Perspektiven in München vertreten.

152 **Vorstandsarbeit**

153 Der Vorstand der Jusos München bemüht sich darum, die politische Arbeit der Jusos
154 München zu strukturieren, zu bündeln und das Engagement all unserer Mitglieder zu
155 ermöglichen.

156 Der Vorstand tagt auch weiterhin grundsätzlich wöchentlich und verbandsöffentlich. Er
157 strebt eine transparente und inklusive Arbeitsweise an, damit alle Mitglieder der
158 Jusos München die Möglichkeit haben, sich bestmöglich einzubringen. Die Mitglieder
159 des Vorstands haben jeweils einen zugewiesenen Aufgabenbereich und erledigen daneben
160 noch weitere allgemeine Vorstandsarbeit.

161 Wir verstehen die Regionalverbände und Arbeitskreise als inhaltliche und personelle
162 Basis unseres Verbands. Deshalb ist es wichtig, eine gute Anbindung an den Vorstand
163 und zwischen den Untergliederungen zu gewährleisten. Für jeden Arbeitskreis werden
164 wir im Vorstand eine Zuständigkeit vergeben. Quartalsweise wollen wir eine
165 Gesamtvorstandssitzung abhalten, zu der neben den Mitgliedern des Vorstands der Jusos
166 München auch die Vorstandsmitglieder bzw. Sprecher*innen der Untergliederungen
167 eingeladen werden.

168 Auch innerhalb der höheren Ebenen der Jusos werden wir uns weiter einbringen. Als
169 größter Unterbezirk in Deutschland sind wir vergleichsweise strukturstark, woraus wir
170 auch eine Verantwortung ableiten, uns inhaltlich und personell einzubringen.

171 **Gleichstellung**

172 Gleichstellung darf nicht nur ein Wort sein, Gleichstellung muss gelebt werden. Die
173 aktuelle politische Situation zeigt, was passiert, wenn wir das vergessen:
174 Gleichstellung ist keine Selbstverständlichkeit, sie kommt und bleibt nicht von
175 selbst. Wir müssen uns immer wieder bewusst machen, dass der Kampf um Gleichstellung
176 erst dann beendet ist, wenn wir sie tatsächlich erreicht haben und sie nicht nur ein
177 Lippenbekenntnis ist.

178

179 Gleichstellung bedeutet, die Anliegen von Frauen und TINA*-Personen (trans-, inter-,
180 nonbinär, agender) in den Mittelpunkt zu rücken und Diskriminierung konsequent
181 abzubauen. Wir müssen gezielt Räume schaffen, in denen weibliche Genossinnen und
182 TINA*-Personen sich sicher vernetzen und stärken können. Gleichzeitig müssen die
183 Jusos München ein Ort sein, an dem sich Frauen und TINA*-Personen sicher fühlen und
184 aktiv am politischen Leben teilhaben. Ihr Empowerment ist dabei zentral: Nur wenn wir
185 ihre Stimmen sichtbar machen und ihre Perspektiven ernst nehmen, können wir die
186 Veränderungen erreichen, die es braucht. Frauen und TINA*-Personen müssen stark
187 vertreten sein – überall. Feministische Solidarität heißt, sich gegenseitig zu
188 unterstützen, Hindernisse zu beseitigen und gemeinsam für eine gerechtere
189 Gesellschaft zu kämpfen.

190

191 Gleichstellung betrifft aber alle gesellschaftlichen Gruppen und alle
192 gesellschaftlichen Gruppen müssen Teil davon sein. Nur gemeinsam, im Team, können wir
193 es schaffen. Alle müssen mit einbezogen werden, aber allen muss auch der Raum zur
194 Verfügung gestellt werden, den sie brauchen. Sie muss sich an den Bedürfnissen der
195 Betroffenen orientieren. Diskriminierung hat viele Facetten – wir müssen sie
196 verstehen, Betroffenen zuhören und aktiv handeln, um echte Gleichstellung zu
197 erreichen.

198

199 Wir haben bereits sehr gut ausgebaute Strukturen zur Förderung der Gleichstellung in
200 unserem Verband. Dazu gehören die FINTA*-Vernetzungen, der AK-Feminismus oder die
201 Selbstreflexionsrunden der Männer. Mit dem Awareness-Team haben wir nun auch eine
202 Anlaufstelle für alle in unserem Verband geschaffen, an die sich jeder jederzeit
203 wenden kann. Auch das Konzept für Genderplena, das wir vergangenes Jahr beschlossen
204 haben, werden wir weiter nutzen, um Gleichstellung und Empowerment in unseren
205 größeren Veranstaltungen zu verankern. Die verschiedenen Strukturen und Angebote für
206 Gleichstellung werden wir weiter ausbauen, ihre Zusammenarbeit und gegenseitige
207 Unterstützung, z.B. auch durch gemeinsame Veranstaltungen, fördern.

208

209 Die Beisitzerin für Gleichstellung wird weiterhin auch das explizite Empowerment von
210 weiblichen Genossinnen und TINA*s voranbringen. Das geschieht durch Vernetzungen, die
211 als Safer Space fungieren, oder durch explizite Unterstützung von neuen Genoss*innen.
212 Wir werden uns auch weiterhin bemühen, die Quote innerhalb der Jusos zu verbessern,
213 z.B. durch mehr feministische Kommunikation nach außen.

214

215 **Kommunikation**

216 Nach wie vor bzw. mehr denn je mobilisieren rechte Kräfte und Parteien insbesondere
217 junge Wähler*innen über digitale Kommunikationskanäle. Vor dem Hintergrund der
218 gescheiterten Ampel-Koalition, der vorgezogenen Bundestagswahl am 23. Februar 2025,
219 der damit einhergehenden kurzen Wahlkampfperiode sowie der aktuellen
220 Umfrageergebnisse, in denen sich der spürbare nationale wie internationale
221 Rechtsrutsch spiegelt, spielen soziale Medien eine maßgeblichen Rolle im
222 Informationsaustausch. Linke Verbände und Parteien müssen als Gegenpol zur rechten
223 Hetze im Netz agieren. Die Beiträge sollten niedrigschwellig, aber informativ,
224 kompakt, aber ausreichend differenziert sein – und dabei auf plakativ
225 pauschalisierende Darstellungen verzichten.

226

227 Leitlinien für die Kommunikationsstrategie 2025:

228 • **Regelmäßigkeit:**

229 Der Algorithmus sozialer Medien belohnt kontinuierliches Posten,
230 was die Sichtbarkeit und Reichweite erhöht. Hierbei kann ein vorab erstellter,
231 aber flexibler Redaktionsplan hilfreich sein, der feste Termine, Ereignisse und
spontane Themen berücksichtigt.

232 • **Inhalt**

233 : Neben Veranstaltungsankündigungen sollen künftig verstärkt inhaltliche
234 Beiträge („Kacheln“) auf Instagram erscheinen. Dazu können wichtige Feier-,
235 Gedenk- oder Jahrestage und Kommentare zum politischen Tagesgeschehen zählen.
236 Auch ein satirisch-humervoller Ansatz – beispielsweise in Form von Memes – hat
237 das Potenzial, sowohl die treue Community als auch Nutzer*innen außerhalb der
238 eigenen Reihen zu erreichen. Auf diesem Weg lassen sich die Standpunkte der
239 Jusos München verständlich und zugänglich vermitteln.

240 • **Reels**

241 : Bewegte Bilder bewegen. Gerade die junge Generation, die aufgrund von
242 Social Media Plattformen wie TikTok an schnellen, prägnanten Content gewöhnt
243 ist. Entsprechend sollten sich die Vorteile des Mediums „Video“ reflektiert zu
244 Nutzen gemacht werden. Gerade größerer Projekte dieser Art bieten sich zudem für
245 Kooperationen mit anderen Verbänden oder Gewerkschaften an und können auf diese
246 Weise ebenfalls den Kreis der Rezipient*innen steigern.

246 • **Trends im Blick**

247 : Für alle oben genannten Maßnahmen gilt: Es ist wichtig,
248 aktuelle Trends zu beobachten und zu prüfen, ob sie sinnvoll in das
249 Kommunikationskonzept des Verbands integriert werden können. Dies erfordert
250 Flexibilität und die Bereitschaft, kreative Formate auszuprobieren, die sowohl
251 authentisch wirken als auch eine hohe Resonanz erzielen.

252 • **Website-Überarbeitung**

253 : Darüber hinaus soll im Laufe des Jahres die Verbands-
254 Website überarbeitet werden, um die Benutzerfreundlichkeit zu erhöhen und den
255 Zugang zu Informationen zu erleichtern.

256 • **Interne Kommunikation**

257 : Überdies war es uns im vergangenen Jahr bereits möglich,
258 die eigenen Verbands-Mitglieder über den Telegram-Channel und den regelmäßig
259 aktualisierten Instagram Kanal für Veranstaltungen zu gewinnen. Folglich soll
260 diese erfolgreiche Strategie im kommenden Jahr 2025 fortgeführt werden.

258 **Politische Bildung**

259 Für die politische Mitgestaltung unserer Welt und unserer Gesellschaft ist es von
260 entscheidender Bedeutung, eine ausgeprägte politische Bildung zu erfahren
261 beziehungsweise erfahren zu haben. Deshalb wollen wir im kommenden Vorstandsjahr
262 unsere Bildungsarbeit fortsetzen und vertiefen.

263 Bildungsangebote können und müssen dabei vielseitig gestaltet werden. Neben
264 klassischen Workshop-Veranstaltungen wollen wir auch kreativer werden und zum
265 Beispiel unsere Social-Media-Kanäle aktiver hierfür nutzen.

266 Um die Bildungsarbeit nachhaltiger zu gestalten, wollen wir unser Wissensmanagement
267 verbessern und ausgearbeitete Inhalte besser für künftige Juso-Generationen
268 aufbewahren. So können auch schon jetzt mehr Menschen aus unserem Verband Workshops

269 leiten. Hierfür soll daneben auch ein Seminar stattfinden, dass für Genoss*innen
270 gedacht ist, die sich vorstellen können, in Zukunft selbst Bildungsangebote zu
271 machen. Unser Verband lebt von einem ständigen voneinander und miteinander Lernen.
272 Die Bildungsangebote werden im kommenden Vorstandsjahr regelmäßiger stattfinden und
273 inhaltlich so gestaltet sein, dass sie einerseits niederschwellig sind, aber
274 andererseits auch themenspezifische Expertise aufbauen können

275

276 **Mitgliederbetreuung**

277 Die Gewinnung und Integration neuer Mitglieder sind grundlegende Aufgaben unseres
278 Verbandes. In Zeiten gesellschaftlicher Unsicherheit und politischer Polarisierung
279 stellen wir sicher, dass die Jusos München ein einladender und inspirierender Raum
280 bleiben, in dem junge Menschen sich politisch engagieren können. Unsere Stärke liegt
281 in einer aktiven, inklusiven und niederschweligen Ansprache, die zum Ziel hat, neue
282 Mitglieder nicht nur willkommen zu heißen, sondern sie auch nachhaltig in unsere
283 Arbeit einzubinden.

284 Grundlegender Bestandteil der Neumitgliederarbeit werden weiterhin die Juso-ABCs
285 sein, die wir abwechselnd in den verschiedenen Regionalverbänden Münchens anbieten.
286 Hier erfahren Neumitglieder und Interessierte, wie unser Verband organisiert ist, an
287 welchen Inhalten wir arbeiten und wie sie selbst aktiv mitgestalten können.

288 Unsere Juso-Treffs sollen künftig immer am ersten Mittwoch im Monat nach einer
289 verkürzten Vorstandssitzung stattfinden. Mit dieser regelmäßigen Struktur schaffen
290 wir einen festen Anlaufpunkt für Interessierte, Neumitglieder und langjährige
291 Genoss*innen. In entspannter Atmosphäre, beispielsweise bei einem gemeinsamen Bar-
292 Abend, können alle miteinander ins Gespräch kommen und sich austauschen. Wir achten
293 darauf, Konsumzwang zu vermeiden, beispielsweise indem wir uns bei gutem Wetter
294 draußen treffen oder durch das Spendieren der ersten Runde.

295 Im kommenden Jahr wird mindestens ein Neumitgliederseminar angeboten. Da sich in der
296 jüngeren Vergangenheit erneut gezeigt hat, wie wirkungsvoll ein solches
297 Seminarwochenende für die Struktur der Aktiven Mitglieder sein kann, wird der
298 Vorstand außerdem prüfen, ob im laufenden Jahr ein zweites Neumitgliederseminar
299 angeboten werden kann.

300 Parallel zu allen Angeboten der Neumitgliederarbeit setzen wir zu jeder Zeit auf die
301 persönliche direkte Ansprache neuer Mitglieder. Jedes neue Mitglied wird von uns
302 individuell kontaktiert, sei es telefonisch, per E-Mail oder in Form einer
303 Willkommensnachricht. Dabei laden wir sie zu den nächsten Veranstaltungen ein und
304 zeigen konkrete Möglichkeiten auf, sich einzubringen. Zudem erhalten alle
305 Neumitglieder bei Eintritt ein Willkommenspaket per Post. Die persönliche Ansprache
306 soll den Einstieg erleichtern und unterstreichen, dass jedes Mitglied von Anfang an
307 eine wichtige Rolle im Verband spielt.

308 Die Jusos München sollen nicht nur als politische Organisation wahrgenommen werden,
309 sondern auch als ein Ort, an dem sich junge Menschen wohlfühlen, vernetzen und
310 gemeinsam für eine gerechtere Gesellschaft kämpfen können.

311

312 **Bündnisarbeit**

313 Wir Jusos München sehen uns als Teil der linken Bewegung, die neben Parteien auch
314 Gewerkschaften und zivilgesellschaftliche Organisationen beinhaltet. Gerade in den
315 letzten Jahren mit einer wachsenden Ungleichheit, einer Vielzahl an Krisen und einem
316 massiven Rechtsruck innerhalb der breiten Gesellschaft gerät die politische Linke
317 gesamtheitlich zunehmend unter Druck: Populistische Parolen auf Kosten der
318 Schwächsten bestimmen den öffentlichen Diskurs, während linke, sozialistische Ideen
319 immer weniger Anschluss bei den Menschen finden. Auch wenn die Gründe hierfür
320 vielseitig und komplex sind, muss es unser Ziel sein, durch Vernetzung innerhalb der
321 politischen Linken und durch Präsenz auf den Straßen sowie bei der Zivilbevölkerung,
322 um als linke Bewegung wieder verstärkt wahrgenommen zu werden. Nur durch eine starke
323 und wachsende politische Linke kann langfristig auch unser Verband davon profitieren
324 und neue Mitglieder gewinnen.

325

326 Gemeinsam mit den Gewerkschaften möchten wir für höhere Löhne kämpfen, die
327 Beschäftigten bei Arbeitskämpfen unterstützen und wieder häufiger gemeinsame Events
328 organisieren. Durch eine aktive Mitarbeit in Bündnissen mit verteilungspolitischem
329 Fokus sowie im Kampf gegen Rechts wollen wir bei Demonstrationen und Veranstaltung
330 präsent und sichtbar sein. Und zugleich wollen wir neue Formate und Dinge
331 ausprobieren, die sich explizit an die Menschen vor Ort richten, konkrete Probleme
332 aufgreifen und bei der Lösung dieser unterstützen. Auch Aktionen vor Ort, wie
333 Verteilaktionen, kleine Kundgebungen oder Banneraktionen können hierbei eine
334 Möglichkeit sein, Aufmerksamkeit für wichtige Inhalte zu erhalten. So wollen wir als
335 Jusos als Bindeglied zwischen unserer Partei, den Gewerkschaften,
336 zivilgesellschaftlichen Organisationen und den Menschen in München agieren. Denn für
337 uns bedeutet Klassenkampf, auch gemeinsam als Klasse mit den Menschen vor Ort für ein
338 besseres Leben zu kämpfen!

339

340 Im Hinblick auf die kommende Bundestagswahl im Februar 2025 und die sich vermutlich
341 ändernden Kräfteverhältnisse im Bundestag sowie einer neuen Bundesregierung ist es
342 auch wichtig, die sich ändernden Gegebenheiten zu berücksichtigen, aufzugreifen und
343 gemeinsam als linke Bewegung darauf zu reagieren.

344

345 **Regionalverbände**

346 Die Regionalverbände sind der erste lokale Bezugspunkt für unsere Mitglieder.
347 Besonders für Neumitglieder sind Veranstaltungen der RVs deswegen sehr wichtig. Wir
348 als RVs möchten durch die Organisation von regelmäßigen Veranstaltungen eine
349 zuverlässige Instanz für (Neu-) Mitglieder sein. Wiederkehrende Veranstaltungsformate
350 waren in der Vergangenheit RV-Brunches, RV-(Bar-)Abende oder „Pizza & Politics“.
351 Diese niederschweligen Treffen bieten die Möglichkeit, mit anderen Genoss*innen in
352 Kontakt zu kommen und sich über die aktuellen politischen Ereignisse auszutauschen.

353 Wir möchten diese Treffen deswegen im kommenden Jahr weiterhin durchführen. Kreative
354 Begegnungsmöglichkeiten wie gemeinsames Kochen, Ausstellungsbesuche oder auch mal ein
355 Sommer-Treff im Park tragen ebenfalls dazu bei, das Gefühl der lokalen Zugehörigkeit
356 der Jusos in München zu stärken. Unser Ziel für kommendes Jahr ist es, in der
357 Zuverlässigkeit auch abwechslungsreich zu bleiben. Wir möchten außerdem, mindestens
358 genauso häufig wie niederschwellige Treffen auch inhaltliche Veranstaltungen, z.B.
359 politische Gespräche oder auch Podiumsdiskussionen mit Abgeordneten und anderen
360 politisch verantwortlichen oder aktiven Menschen durchführen. Dadurch kann man sich
361 als Regionalverband orientieren, welche Themen in der aktuellen politischen
362 Diskussion relevant sind und gemeinsam diskutieren, wo und wie man sich als
363 (Regional-)Verband positionieren möchte. Für uns heißt es daher, bundes-, landes-,
364 und stadtpolitische Themen aufzugreifen und lokal zu denken. Der Charakter der Jusos
365 als Stimme der Jugend ist uns dabei besonders wichtig und wir wollen diese Rolle
366 nutzen, um zusammen mit jungen Menschen in allen vier Teilen der Stadt eine Stimme
367 für Oft-Überhörte zu sein. In diesem Kontext wollen wir auch nach außen hin
368 wahrnehmbare lokale Aktionen intensivieren. Ein Beispiel hierfür ist der Protest des
369 RV Süd am „Sendlinger Loch“. Eine starke Präsenz der Regionalverbände ist essentiell
370 für das Erreichen der Ziele der Jusos München, sei es in Bezug auf politische
371 Bildung, Sichtbarkeit oder Nachwuchs.